

Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 11. November 2010

Antrags-Nr. 10-F-06-0052

**Kein Mega-Möbelmarkt am Petersweg - Verkehrsprobleme lösen!
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste vom 31.08.2010 -**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1.1. Die geplante Ansiedlung eines großen Möbelmarktes im Gewerbegebiet Petersweg Ost wird nicht weiter verfolgt.

1.2. Der Magistrat wird aufgefordert, jegliche Aktivitäten zur Ausweisung eines Sondergebietes "SO Handel - Gebiete für Einkaufszentren und großflächige Handelsbetriebe" im Gewerbegebiet Petersweg Ost einzustellen.

Insbesondere wird der eingeleitete Bebauungsplan nicht weitergeführt.

2. Der Magistrat wird aufgefordert, zur Lösung der vorhandenen Verkehrsprobleme in der Landeshauptstadt Wiesbaden in Zusammenhang mit der Nutzung von Gewerbegebieten eine Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes vorzuziehen und insbesondere folgende gebietspezifische Verkehrsentwicklungspläne, verbunden mit Zeit- und Maßnahmenplänen, vorzulegen:

- Kastel (Boelckestraße/ Petersweg Ost/West)
- Biebrich/ Schierstein (Äppelallee/ Hagenauer Straße)
- Erbenheim (Kreuzberger Ring)
- Nordenstadt (Borsigstraße).

3. Es sind unverzüglich die geplanten Maßnahmen zur Verkehrsentlastung im Gewerbegebiet Äppelallee/Hagenauer Straße durchzuführen und deren Wirksamkeit abzuwarten, bevor weitere Gewerbeansiedlungen bzw. -erweiterungen genehmigt werden.

Es ist außerdem unverzüglich zu prüfen, welche rechtlichen, planerischen und baulichen Schritte außerdem erforderlich und möglich sind, um eine weitere Zuspitzung der Verkehrsproblematik zu verhindern und eine Entlastung herbeizuführen, da bereits heute die Entwicklung des motorisierten Individualverkehrs in diesem Bereich eine Überarbeitung der vor Jahrzehnten beschlossenen Bebauungsplanung erforderlich macht.

Beschluss Nr. 0570

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste vom 31.08.2010 betr.

Kein Mega-Möbelmarkt am Petersweg - Verkehrsprobleme lösen!

wird wie folgt angenommen:

Der Magistrat wird aufgefordert, zur Lösung der vorhandenen Verkehrsprobleme in der Landeshauptstadt Wiesbaden in Zusammenhang mit der Nutzung von Gewerbegebieten eine Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes vorzuziehen und insbesondere folgende gebietsspezifische Verkehrsentwicklungspläne, verbunden mit Zeit- und Maßnahmenplänen, vorzulegen:

- Kastel (Boelckestraße/ Petersweg Ost/West)
- Biebrich/ Schierstein (Äppelallee/ Hagenauer Straße)
- Erbenheim (Kreuzberger Ring)
- Nordenstadt (Borsigstraße).

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2010

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2010

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister